

Begleitgruppe für Schwerkranke und Sterbende



Foto iStock Gettyimages, lizenziert für Seniorenrat Egolzwil-Wauwil

„Vieles kann der Mensch entbehren, nur den Menschen nicht“ Ludwig Böme

Warum sollte ich mich mit dem Thema *Sterbebegleitung* befassen?

- Drei Viertel der Schweizer Bevölkerung hat gemäss Umfragen den Wunsch, zu Hause in der vertrauten Umgebung sterben zu dürfen. Jedoch geht dieser Wunsch bisher für weniger als einen Drittel in Erfüllung. Freiwillige BegleiterInnen leisten hier einen immens wertvollen Dienst, damit dieser Herzenswunsch künftig für mehr Menschen in Erfüllung gehen kann.
- Menschen jeden Alters benötigen in der letzten Lebensphase besondere Zuwendung und Unterstützung. Es ist bereichernd, diese zu schenken.
- Was bringt es mir, den CARITAS-Kurs «Sterbebegleitung» zu absolvieren?
 - Verhilft, mir meiner eigenen Bedürfnisse bewusst zu werden.
 - Mit mir selber ins Reine kommen in Bezug auf die eigene Endlichkeit, bringt Gelassenheit und Lebensfreude.
 - Bewusstwerden um die Endlichkeit des Lebens wertet das Leben auf als begrenztes, kostbares Gut.
 - Befähigt mich, Eltern, Partner oder enge Freunde bis zum Schluss zu begleiten.
- Sterben betrifft jede und jeden! Das Leben wird bereichert durch die Auseinandersetzung mit Sterben und Tod.
- Sterbebegleitung fordert Hingabe und schenkt Erfüllung. Da zu sein und Schwerkranken Zeit schenken, sich ganz auf sie einzulassen, ist wohl die grossherzigste Aufgabe, die Menschen übernehmen können.
- Richtet sich an:
 - Freiwillige Begleitpersonen
 - Personen, die in ihrem persönlichen Umfeld einen Menschen begleiten
 - Personen aus pflegerischen, sozialen und seelsorgerischen Berufen
 - Personen, die sich vertieft mit Sterben und Tod auseinandersetzen möchten

InfoAnlass zum Thema Sterbebegleitung am **Dienstag, 12. April 2022** um 17:30 Uhr im Pfarreiheim Wauwil. Sie sind herzlich eingeladen!

Weitere Informationen und Kontakt: www.seniorenrat-egolzwil-wauwil.ch/sterbebegleitung oder info-seniorenrat@bluewin.ch oder 041 980 17 47 (Uschi Regli) oder Doris Zemp 079 486 62 48

Verantwortliche Projektorganisationen:



PASTORALRAUM reformierte kirche
MITTLERES WIGGERTAL sursee

